

## IHK 34c Prüfung 2024 Praktisch – Lösungen

Teil A: Immobilienwirtschaft und Marketing (20 Punkte)

## A1 Marktanalyse Wohngebiet (10 P)

- a) Skizze: Die Lagebeziehung sollte die Entfernung zum Stadtzentrum, die Nähe zu ÖPNV-Haltestellen und die Erreichbarkeit von Nahversorgern darstellen. Eine ideale Antwort zeigt eine klare, maßstabsfreie Darstellung mit markierten Punkten für die genannten Elemente. (3 P)
- b) Zielgruppen: Drei mögliche Zielgruppen könnten junge Familien, Berufspendler und Senioren sein. Begründungen sollten auf den Vorteilen der Lage, wie z.B. Nähe zu Schulen, Arbeitsplätzen oder ruhiger Umgebung, basieren. (3 P)
- c) Alleinstellungsmerkmale: Beispiele könnten sein: ruhige Lage, gute Verkehrsanbindung, moderne Infrastruktur, und Nähe zu Erholungsgebieten. Jede USP sollte kurz erläutert werden, z.B. warum die ruhige Lage attraktiv ist. (4 P)

## A2 Online-Marketing-Maßnahmen (10 P)

- 1. Maßnahme: Social Media Kampagne
- Kanal: Facebook/Instagram
- Ziel: Erhöhung der Bekanntheit
- Kostenrahmen: 500 €
- Erfolgskriterium: Anzahl der Interaktionen (Likes, Shares)
- 2. Maßnahme: Google Ads
- Kanal: Google
- Ziel: Generierung von Leads
- Kostenrahmen: 1000 €
- Erfolgskriterium: Klickrate
- 3. Maßnahme: E-Mail-Marketing
- Kanal: Newsletter- Ziel: Kundenbindung
- Kostenrahmen: 200 €
- Erfolgskriterium: Öffnungsrate
- 4. Maßnahme: Virtuelle Besichtigungstouren
- Kanal: Website
- Ziel: Interessentenanwerbung
- Kostenrahmen: 800 €
- Erfolgskriterium: Anzahl der Tour-Teilnahmen

Teil B: Rechtliche Grundlagen der Maklertätigkeit (30 Punkte)

## B1 Wirksamkeit Maklervertrag (15 P)

- 1. Provisionsanspruch: Nach § 652 BGB ist der Provisionsanspruch wirksam, wenn der Makler die Gelegenheit zum Abschluss eines Vertrages nachweist. Beide Makler haben einen Anspruch, wenn sie unabhängig voneinander tätig werden. (5 P)
- 2. Provisionspflicht: V wird gegenüber dem Makler provisionspflichtig, der den Vertragsschluss herbeiführt. Wenn beide Makler unabhängig einen Käufer vorführen, ist derjenige provisionsberechtigt, dessen Käufer den Vertrag abschließt. (5 P)
- 3. Schriftform- und Belehrungspflichten: Nach MaBV muss M den Auftrag schriftlich bestätigen und über die Provisionshöhe belehren. Dies dient der Transparenz und dem Schutz des Auftraggebers. (5 P)
- B2 Provisionsberechnung (15 P)
- a) Gesamtprovision: 380.000 € x 3,57 % = 13.566 €
- Teilprovision: 13.566 € / 2 = 6.783 € (je Verkäufer- und Käufermakler) (6 P)
- b) Neue Berechnung: Käufer 60 % = 8.139,60 €, Verkäufer 40 % = 5.426,40 € (4 P)
- c) Zahlungsplan: Fälligkeit der Provision bei Abschluss des Kaufvertrages, spätestens bei Eigentumsübergang. (5 P)

Teil C: Marktwertermittlung und Finanzierung (30 Punkte)

- C1 Vergleichswertverfahren (12 P)
- a) Gewichteter mittlerer Preis:
  - $(110 \text{ m}^2 \text{ x } 2.300 \text{ €} + 95 \text{ m}^2 \text{ x } 2.450 \text{ €} + 120 \text{ m}^2 \text{ x } 2.200 \text{ €}) / (110 + 95 + 120) \text{ m}^2 = 2.315,38 \text{ €/m}^2 \text{ (6 P)}$
- b) Verkehrswert:  $105 \text{ m}^2 \text{ x } 2.315,38 \text{ €/m}^2 = 243.114,90 \text{ € (6 P)}$
- C2 Annuitätenfinanzierung (18 P)
- a) Jährliche Annuität:  $A = K * (i * (1 + i)^n) / ((1 + i)^n 1)$
- A =  $300.000 \in *(0,028 * (1 + 0,028)^2) / ((1 + 0,028)^2 1) = 19.793,28 \in (6 P)$
- b) Tilgungsplan:
  - Jahr 1: Zinsanteil = 8.400 €, Tilgungsanteil = 11.393,28 €, Restschuld = 288.606,72 € Jahr 2: Zinsanteil = 8.080,99 €, Tilgungsanteil = 11.712,29 €, Restschuld = 276.894,43 €
  - Jahr 3: Zinsanteil = 7.753,04 €, Tilgungsanteil = 12.040,24 €, Restschuld = 264.854,19 € (12 P)

Teil D: Wirtschafts- und Sozialkunde (20 Punkte)

- D1 Sozialversicherungsrecht Makler (10 P)

  1. Unterschied: Freiberufliche Tätigkeit ist selbstständig und nicht sozialversicherungspflichtig, während eine
- versicherungspflichtige Beschäftigung ein abhängiges Arbeitsverhältnis mit Sozialversicherungspflicht darstellt. (4 P) 2. Versicherungen: Krankenversicherung (SGB V), Rentenversicherung (SGB VI), Arbeitslosenversicherung (SGB III),
- Unfallversicherung (SGB VII). (6 P)
- D2 Betriebswirtschaftliche Kennzahlen (10 P) a) Deckungsbeitrag: Absolut = 120.000 € - 48.000 € = 72.000 €
- a) Deckungsbeitrag: Absolut =  $120.000 \in -48.000 \in = 72.000 \in$ Prozentual =  $(72.000 \in /120.000 \in) *100 = 60 \% (4 P)$
- b) Break-Even-Point: Fixkosten / Deckungsbeitrag pro Einheit = 35.000 € / 0,6 = 58.333,33 € (3 P)
- c) Umsatzrentabilität: (Gewinn / Umsatz) \* 100 = (12.000 € / 120.000 €) \* 100 = 10 % (3 P)